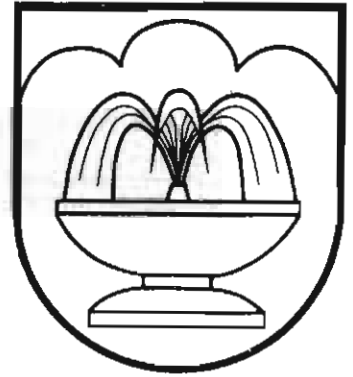


Kelung Schönschneideger

# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, den 28. Februar 1991

Nr. 9

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Die Gemeinde gratuliert aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Frieda Frey, Kirchstraße 17,  
am 06. März zum 82. Geburtstag

Frau Emma Vötchen, Göppinger Straße 19,  
am 06. März zum 72. Geburtstag

#### aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Ferdinand Bauer, Brunnenwiesenstraße 1,  
am 28. Februar zum 70. Geburtstag

Frau Martha Eckardt, Kurhausstraße 1,  
am 01. März zum 96. Geburtstag

Frau Karoline Ott, Helfensteinstraße 29,  
am 01. März zum 91. Geburtstag

### Einladung

zu der Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 07. März  
1991, 19.30 Uhr, im Saal des Feuerwehrhauses an der  
Helfensteinstraße 18 in Bad Ditzenbach

#### Tagesordnung - öffentlich:

1. Vergaben von Arbeiten zur Schulhausrenovierung in Bad Ditzenbach (Maler-, Schreiner-, Elektro- und Schlosserarbeiten)
2. Beratung mit Herrn Alexander Strasser, Architekt, über die Bauabwicklung des Kindergartenanbaus Bad Ditzenbach (Bauzeitenplan)
3. Behandlung von Baugenehmigungsanträgen
4. Bekanntgabe nichtöffentlicher Gemeinderatsbeschlüsse vom 21.02.1991
5. Ende der Amtszeit von Bürgermeister Georg Zankl und Dienstantritt des neugewählten Bürgermeisters Gerhard Ueding
6. Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Gemeinderatssitzung.

### Grundschule Bad Ditzenbach Grundschule Gosbach

#### Anmeldung der Schulneulinge

Zum 1. August 1991 werden alle Kinder - auch Ausländer und Staatenlose - schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 1991 das 6. Lebensjahr vollendet haben, bzw. im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.

Bei der Anmeldung sind Geburtschein und bei Ausländern der Nachweis ihrer Staatsangehörigkeit vorzulegen.

Die Erziehungsberechtigten können bei der Anmeldung Zurückstellung um ein Jahr beantragen. Die Entscheidung trifft die Schule unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes.

Für Kinder, die bis zum 30. Juni 1991 das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, kann Antrag auf vorzeitige Schulaufnahme gestellt werden.

Kinder, die vorzeitig eingeschult oder vom Schulbesuch zurückgestellt werden wollen, werden auf Schulfähigkeit überprüft und vom Amtsarzt untersucht.

Die Anmeldung der Schulneulinge ist am **Dienstag, dem 12. März 1991**, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der **Grundschule Bad Ditzenbach**.

In der **Grundschule Gosbach** findet die Anmeldung am **Donnerstag, dem 14. März 1991**, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.  
gez.: Sturm  
Rektor

gez.: Stang  
Schulleiter

### Kindergarten Auendorf

#### Einladung für alle Kinder bis 10 Jahren

**Zauberer Calanis** mit seinem bunten Zauberprogramm **kommt am kommenden Freitag, dem 1. März 1991, um 13.30 Uhr ins Gemeindezentrum** zu allen Kindern bis 10 Jahren.

Unkostenbeitrag DM 3,50.

Also **kommt alle**, und laßt Euch in die bunte Zauberwelt entführen.

Fr. Satur, Fr. Karle

### Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach



Am **Montag, dem 4. März 1991**, ist Übung um 18.00 Uhr.

Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.

**Hinweis:** Arbeitsuniform.

Der Schriftführer  
Michael Müller

### 'Die Arbeitsbescheinigung für Arbeitslose' - ein notwendiges Übel?

Was für Arbeitnehmer und Arbeitgeber als ein notwendiges Übel erscheint, ist für das Arbeitsamt eine dringende Notwendigkeit. Für die Berechnung des Arbeitslosengeldes oder der Arbeitslosenhilfe und die Prüfung verschiedener Anspruchsvoraussetzungen, benötigt das Arbeitsamt in jedem Fall eine Arbeitsbescheinigung des oder der früheren Arbeitgeber.

Leider geben immer mehr Arbeitslose ihre Anträge ohne die erforderliche Arbeitsbescheinigung ab. Das Arbeitsamt kann deshalb über diese Anträge nicht entscheiden. Die Folge ist, daß die Arbeitslosen manchmal über Wochen keine Arbeitslosenunterstützung erhalten und deshalb Sozialhilfe beantragen müssen.

Wird die Arbeitsbescheinigung zusammen mit dem Anhang frühzeitig (ein bis zwei Wochen vor der Arbeitslosigkeit) abgegeben, bringt dies für alle Beteiligten Vorteile:

Für den Arbeitslosen die schnelle Zahlung von Unterstützung, für den Arbeitgeber die Vermeidung unnötiger Rückfragen des Arbeitsamtes und für das Arbeitsamt und die Sozialämter weniger Verwaltungsaufwand.

Arbeitgeber sind verpflichtet (§ 133 Arbeitsförderungsgesetz - AFG), dem Arbeitnehmer die Arbeitsbescheinigung bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses auszuhändigen. Deshalb sollten sich die Arbeitnehmer bei dem Arbeitgeber schon frühzeitig um die Ausstellung der Arbeitsbescheinigung bemühen. Die Arbeitgeber müssen in der Arbeitsbescheinigung nur die Lohnabrechnungszeiträume bescheinigen, die am letzten Tag des Beschäftigungsverhältnisses **bereits abgerechnet sind**. In den meisten Fällen dürfte deshalb die Ausstellung der Arbeitsbescheinigung schon während der Kündigungsfrist möglich sein.

## Informationsbroschüren

zum Landesgesetz über die Einschränkung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln liegen neu vor

**Minister Weiser: "Durch breitgestreute Informationen umweltgerechtes Verhalten bei Klein- und Hobbygärtnern weiter fördern"**

Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln wurde in Baden-Württemberg neu geregelt. Zum 1. Februar 1991 ist das "Gesetz über die Einschränkung der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln" in Kraft getreten und ergänzt das Pflanzenschutzgesetz des Bundes im Rahmen der Landeskompetenz. Nach diesem neuen, bundesweit ersten Landesgesetz ist die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Freien außerhalb landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder - wie es im Gesetz heißt - "erwerbsgärtnerisch" genutzter Flächen nicht mehr erlaubt. Unter das Anwendungsverbot fallen Gärten (Hausgärten, Kleingärten und sonstige Gärten), begrünte Dachflächen und Fassaden, aber auch Park- und Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfe sowie Balkonbepflanzungen. Die Regelungen für die Land- und Forstwirtschaft erfolgen durch das Bundesgesetz.

Das Gesetz läßt eng begrenzte Ausnahmen zu. Zur Anwendung erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die nur bestimmte, in einer Verordnung genannte Wirkstoffe enthalten, soweit biologische, mechanische oder biotechnische Verfahren nicht ausreichen. Weitere Ausnahmen vom Anwendungsverbot können in begründeten Einzelfällen beim zuständigen Landwirtschaftsamt beantragt werden. Keine Ausnahme gibt es für die Anwendung von Herbiziden im Haus- und Kleingartenbereich.

Der Minister für Ländlichen Raum, Gerhard Weiser, hat zur umfassenden Information der interessierten Öffentlichkeit und der betroffenen Haus- und Gartenbesitzer über die Auswirkungen des neuen Landesgesetzes jetzt die Broschüre "Lebensraum Garten - Nützlinge, Schädlinge, Krankheiten" und das dazugehörige Merkblatt "Abwehrmaßnahmen und erlaubte Pflanzenschutzmittel im Garten" herausgegeben. Diese Schriften enthalten konkrete Tips, Hinweise und Empfehlungen, die es dem Freizeitgärtner ermöglichen, geeignete umweltschonende Maßnahmen für die jeweilige Befallsituation zu ergreifen. Vorrang haben dabei die natürlichen Möglichkeiten wirksamen Pflanzenschutzes.

Folgende Wirkstoffe sind von dem generellen Verbot der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Freien (außerhalb landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder erwerbsgärtnerisch genutzter Flächen) durch die Verordnung ausgenommen:

1. von den Insektiziden (Mittel gegen Insekten)
  - a) Apfelwickler-Granulosevirus,
  - b) Bacillus thuringiensis (nicht in Zone I und II von Wasserschutzgebieten)
  - c) Kaliseife,
  - d) Mineralöl zur Austriebsspritzung und gegen Schildläuse und Spinnmilben,

e) Piperonylbutoxid + Pyrethrine,

f) Pirimicarb;

2. von den Fungiziden (Mittel gegen Pilzkrankheiten)

a) Bitertanol,

b) Dichlofluamid,

c) Fenarimol,

d) Grünkupfer,

e) Emazalil,

f) Iprodion,

g) Lecithin,

h) Schwefel,

i) Triforin;

3. von den Molluskiziden (Mittel gegen Nacktschnecken) Mataldehyd.

Erlaubt sind auch Pflanzenschutzmittel, die keine Wirkstoffe enthalten. Dies trifft auf Baumwachse, Wundverschlüßmittel und Wildverbißmittel ohne insektizide und fungizide Wirkstoffe zu. Herbizide (Unkrautbekämpfungsmittel) sind generell verboten. Das Merkblatt enthält zu den einzelnen erlaubten Wirkstoffen eine Auflistung der Handelspräparate. Die Pflanzenschutzmittel dürfen nur aus Kleinpackungen verwendet werden. Eine exakte Dosierung ist zu beachten.

Die ordentliche Entsorgung der noch vorhandenen, nicht mehr erlaubten Pflanzenschutzmittel ist gewährleistet. Der Besitzer kann diese Stoffe bei den in regelmäßigen Abständen von allen Stadt- und Landkreisen durchgeführten Problemstoffsammlungen kostenlos abgeben. Mit den erlaubten Wirkstoffen und Mitteln können die in der Regel im Garten auftretenden Krankheiten und Schädlinge ausreichend bekämpft werden. Das neue Landesgesetz wird nach Auffassung von Minister Weiser dazu beitragen, die Belastungen der Umwelt deutlich zu verringern.

Die neue Broschüre und das dazugehörige Merkblatt können bei den Landwirtschaftsämtern, Landratsämtern und Regierungspräsidien kostenlos angefordert werden. Weiterhin erfolgt durch diese Behörden und die Landesanstalt für Pflanzenschutz auch künftig eine intensive Beratung der vom neuen Landesgesetz Betroffenen.

## Der Schornsteinfeger kommt künftig nicht mehr so oft ins Haus

**Umfassende Änderung der Kehr- und Überprüfungsordnung ab 01. Januar 1991**

Ab 01. Januar 1991 kommt der Schornsteinfeger nicht mehr so oft ins Haus wie in den vergangenen Jahren. Wie das baden-württembergische Innenministerium im IM-Info (Januar-Ausgabe) mitteilte, werden durch eine umfassende Änderung der Kehr- und Überprüfungsordnung Schornsteine von Öl-Zentralheizungen statt bisher zweimal, zukünftig nur noch einmal jährlich gekehrt. Bei größeren Kohle- oder Koksheizungen reduziert sich die Kehrhäufigkeit von bisher drei- bis viermal jährlich auf zweimal pro Jahr. Landesweit sind hiervon ca. 900.000 Haushalte betroffen. Zudem wird eine Kehr- bzw. Überprüfungspflicht von Rauchrohren eingeführt sowie die Abgaswegeüberprüfung von Gasheizungen um eine Kohlenmonoxidmessung (CO-Messung) erweitert. Durch diese Maßnahme wird sich jedoch die Zahl der reduzierten Kehr- und Überprüfungstermine des Schornsteinfegerhandwerks nicht erhöhen, da die neuen Arbeiten gemeinsam mit den bisherigen durchgeführt werden.

Rauchrohre werden zukünftig einer regelmäßigen Kehrung bzw. Überprüfung durch das Schornsteinfegerhandwerk unterzogen, da sie am schnellsten verrußen und dadurch leichter Brände verursachen können. Nicht erfaßt werden durch die Neuregelung Ofenrohre, die sich in Wohnungen oder Aufenthaltsräumen befinden.

Die Erweiterung der Abgaswegeüberprüfung bei Gasheizungen um die CO-Messung dient der zusätzlichen Sicherheit. Das Kohlenmonoxid, das sich bei der Verbrennung von Gas unter ungünstigen Bedingungen bilden kann, ist hochgiftig, aber absolut geruchlos. Die CO-Messung als zusätzliche Sicherheit ist insbesondere bei Gasheizungen mit hohen Leistungen geboten, die sich in Aufenthaltsräumen befinden. Ausgenommen von der CO-Meldepflicht sind dabei Gasheizungen, die aufgrund ihrer sicheren Konstruktion, ihres Aufstellungsortes oder ihres günstigen Raum-Leistungsverhältnisses weniger gefährlich sind.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

## Entstörungsdienst für Gasheizungen

02./03.03.1991 Vöhringer, Erwin, Hauptstraße 43,  
Bad Ditzgenbach, Telefon 07334/6721

## Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 02.03., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 03.03., 22.00 Uhr:  
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Telefon 07335/2160

## Notfalldienst der Apotheken

Vom 02. März bis 08. März 1991: Apotheke Wiesensteig



**Sozialstation Oberes Filstal**  
Telefon 07334/89 89

**Sonntagsdienst am 02./03.03.1991:**  
Schwester Dagmar Striebel, Telefon 07335/  
5329

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 02. bis 09. März 1991

#### Freitag, 01. März

15.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Gemeindehaus  
16.30 Uhr Firmungsunterricht im Gemeindehaus

#### Samstag, 02. März

14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
Hl. Messe für Hermann Wagner

#### Sonntag, 03. März - 3. Fastensonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion MISEREOR - "Die Würde des Menschen ist unantastbar"

#### Montag, 04. März - Kasimir, Patron Polens und Litauens

3.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Juliane Bidmon

#### Dienstag, 05. März

18.30 Uhr Hl. Messe für Josef Bauer mit Tochter Luise

#### Mittwoch, 06. März - Fridolin von Säckingen, Glaubensbote

18.30 Uhr Hl. Messe für Frida Öchsle

#### Donnerstag, 07. März - Perpetua und Felzitas, Märtyrinnen

7.45 Uhr Schülergottesdienst; Hl. Messe nach Meinung

#### Freitag, 08. März - Johannes von Gott, Ordensgründer

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen  
15.00 Uhr Erstkommunionsunterricht im Gemeindehaus  
16.30 Uhr Firmungsunterricht im Gemeindehaus

#### Samstag, 09. März - Bruno, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote, und Franziska von Rom, Witwe, Ordensgründerin

14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse; Hl. Messe für Wilhelm Köhler

#### Der Priester, ein Bote der Freude

"Ich habe es euch immer gesagt:  
wir müssen die Menschen fröhlich machen."

Heilige Elisabeth

Ich kam immer glücklich und freudestrahlend nach Hause - mein Fräulein ist Zeuge, wenn ich wenigstens einen Menschen zum Lachen gebracht habe. Die Freude ist das Geheimnis des Christen; denn der auferstandene Christus macht das Leben der Menschen zu einem ununterbrochenen Fest, zu einer beständigen Freude, so der Heilige Athanasius von Alexandrien. Und

wem die Gottesgabe der Begeisterung gegeben ist, der wird zwar älter, aber nie alt, sein Herz bleibt jung.

Der Clown Gygax hat es mir angetan. Ihn verehrte ich wie einen Heiligen Gottes, auch wenn er von der Kirche nicht heilig gesprochen ist. Wie dieser Clown Gygax seinen Beruf verstanden hat, so habe auch ich als Pfarrer meinen Priesterberuf verstanden, nicht als Job oder gar als Hobby, sondern als Dienst an der Freude. Und das war sein wohlbehütetes Geheimnis:

"Ich war immer glücklich, wenn ich Menschen zum Lachen bringen konnte, auch wenn sie an der falschen Stelle gelacht haben und es mir nicht zum Lachen war."

Clown Gygax

"Was vergangen kehrt nicht wieder.

Doch ging es leuchtend nieder,  
leuchtet's lange noch zurück."

### Ein Wermutstropfen fällt in die Abschiedsfreude

"dominus flevit" und der Herr weinte über Jerusalem:

"Jerusalem, Jerusalem, wenn du es doch erkannt hättest, was dir zum Heil und zum Frieden dient. Wie oft wollte ich deine Kinder sammeln wie eine Henne ihre Kücken unter ihre Fittiche, du aber hast nicht gewollt..."

Doch es tröstet mich: Gott ist es, der auch auf krummen Linien gerade schreiben kann und Gott ist es, der das dunkle Gestern in ein helles Morgen verwandeln kann.

So kann ich mit einem lachenden und mit einem weinenden Auge im Frieden scheiden. Nun ade, du mein lieb Heimatland...

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

#### Samstag, 02. März

18.00 Uhr Vorabendmesse (Karl und Johanna Bosch und Maria Gerke, Heinz Stica, Anni Daubenschütz)

#### Sonntag, 03. März

9.30 Uhr Sonntagsgottesdienst (Josef Scheffthaler)  
18.00 Uhr Fastenandacht

#### Montag, 04. März

8.00 Uhr Meßfeier  
18.30 Uhr Firmgruppen gemeinsam

#### Dienstag, 05. März

18.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag Franz und Sofie Knaupp)

#### Mittwoch, 06. März

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Josefsheim  
18.00 Uhr Abendmesse (Justina Rauschmaier)

#### Donnerstag, 07. März

18.00 Uhr Abendmesse (Hermann Stehle)

#### Freitag, 08. März

17.30 Uhr Kreuzweg  
18.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Anna Maier)

#### Samstag, 09. März

18.00 Uhr Vorabendmesse (Reinhilde Stehle)

**Rosenkranz:** vor den Abendmessen

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Stunde vor dem Samstags- und Sonntagsgottesdienst

#### Zur Wahl des Kirchengemeinderats

Der KGR ist die Vertretung der Kirchengemeinde, die über alle pastoralen und wirtschaftlichen Aufgaben der Pfarrei berät und die nötigen Beschlüsse faßt. In seiner Zusammensetzung sollte er möglichst alle Altersschichten umfassen und paritätisch von Frauen und Männern besetzt sein. Der Wahl dieses Gremiums kommt also eine große Bedeutung zu, zumal in Zukunft Gosbach und Bad Ditzgenbach einen gemeinsamen Pfarrer haben werden. Die Gewinnung von geeigneten Kandidaten gestaltet sich allerdings schwierig, da von den bisherigen Mitgliedern niemand mehr bereit war, sich zur Verfügung zu stellen.

Anstelle der vorgeschriebenen 15 Kandidaten stehen also auch diesmal wie vor 5 Jahren nur 11, näherhin 6 Frauen und 5 Männer, zur Verfügung. Die Namen werden in der nächsten Nummer der Gemeindepresse veröffentlicht.

Schon heute aber möchte ich alle wahlberechtigten Gemeindeglieder bitten, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und dadurch den Kandidaten den Vertrauensbeweis zu geben. Wer eine Briefwahl wünscht, möge die Unterlagen auf dem Pfarrbüro abholen.

#### Wozu dient die Opferkollekte am Sonntag?

Diese Frage wurde mir kürzlich gestellt. Manchmal wird der Zweck angegeben, so vor allem bei den großen Kollekten Adveniat, Mise-

reor, Caritas, Missio. Ansonsten kommt der Ertrag der Kirchengemeinde für ihre Aufgaben zugute. Von der Meßfeier her gesehen ist die Kollekte ein Teil der Gabenbereitung. In früheren Zeiten wurden Naturalien gespendet, die dann an die Armen der Gemeinde verteilt wurden. Ausdruck des Mitopfers ist auch die Spende, die bei einer Meßbestellung nach Meinung gegeben wird. Der durchschnittliche Ertrag unserer Sonntagskollekte beträgt ca. DM 110,00.

#### Das Internat - Partner der Familie

Gerne in der Familie sein, gerne ins Internat gehen - für uns kein Widerspruch! Unser Kolleg bietet motivierten Jungen ab Klasse 5 Gymnasium und Realschule viele Möglichkeiten im schulischen, religiösen und sportlichen Bereich. Zum "Hineinschnuppern" laden wir Jungen der Klassen 4 bis 6 in unser Kolleg ein: Am 09./10. März 1991 und am 20./21. April 1991. Unser Haus ist eine Einrichtung der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Gerne informieren wir Eltern und alleinerziehende Mütter und Väter. Kolleg St. Josef, Müllerstraße 8, 7930 Ehingen/Donau, Tel. 07391/6018.

#### Zum Gedenken an Pfarrer i.R. Hermann Steeb

Im Alter von 86 Jahren ist am 21. Februar der frühere Seelsorger von Gosbach, Hermann Steeb, verstorben. Hermann Steeb war von 1964 - 1969 in unserer Gemeinde Pfarrer. In dieser Zeit hat er 82 Kinder getauft, 27 Paare getraut und 82 Gemeindeangehörige beerdigt. Der Verstorbene lebte seit 1985 als Pensionär in seinem Heimatort Rechberghausen, wo er auch beerdigt wurde. Möge alle, denen er in irgend einer Weise einen seelsorgerlichen Dienst erwiesen hat, seiner im Gebet gedenken. Als Gemeinde werden wir am Mittwoch, 27.02., um 18.00 Uhr für ihn einen Gedenkgottesdienst halten.

#### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

##### Der Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukas, 9, 62

#### Donnerstag, 28. Februar

18.00 Uhr Jungschar - der Treff für alle 10 - 14jährigen in Auendorf: "Donnerstagsmaler" - ein Abend mit viel Farbe.

19.30 Uhr Gottesdienst zum WELTGEBETSTAG in der Kirche. Ein Gottesdienst für die ganze Gemeinde. Anschließend geselliges Zusammensein im Gemeindezentrum.

#### Sonntag, 03. März

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha, Überkingen). Opfer: Evang. Studienhilfe; gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum (mit Lichtbildern aus Kenia zum Weltgebetstag)

#### Montag, 04. März

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

#### Dienstag, 05. März

19.15 Uhr Jungbläser-Probe  
20.00 Uhr Posaunenchor-Probe

#### Donnerstag, 07. März

18.00 Uhr Jungschar "Singen - Spielen - Raten" - eine spannende Angelegenheit  
19.30 Uhr Jungschar-Mitarbeitervorbereitung  
20.00 Uhr Bezirkskinderkirch-Vorbereitung in Gingen

Auch in diesem Jahr führen wir eine **Kleidersammlung** für die v. Bodelschwingschen Anstalten in **Bethel** durch. Termin: Mittwoch, 07. April 1991. Gesammelt werden tragbare und weiterverwendbare Herren-, Damen- und Kinder-Kleidung, Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten (keine Textilabfälle), Herren-, Damen-, Kinderschuhe. Bitte denken Sie schon jetzt gelegentlich bei der Durchsicht Ihres Kleiderschranks daran.



Frei werden Leben finden Hoffnung geben

In der Passionszeit 1991 - vom 13. Februar bis zum 31. März - werden wieder Menschen eingeladen, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag mit "sieben Wochen ohne..." zu gestalten.

Einmal ausprobieren, wie geht's mir, wenn ich eine Zeit lang auf etwas verzichte, was sonst normal zu meinem Leben gehört (Süßigkeiten, Alkohol, Tabak, Fernsehen, so manche Autostrecken...). Einmal ausprobieren, wie das ist, wenn ich mir einmal Zeit für manches nehme, was ich schon lange einmal wollte...

Suchen Sie Anregungen, Tips, Gesprächspartner - fragen Sie im Pfarramt nach.

#### Pfr. Class ist zu folgenden Zeiten im Pfarramt anzutreffen:

montags	17.00 - 19.00 Uhr
dienstags	9.30 - 11.30 Uhr
donnerstags	9.30 - 11.30 Uhr
freitags	17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552 erreichen bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.

#### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

##### Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukas 9, 62

#### Sonntag, 03. März - Oculi

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss, Wiesensteig)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

Für Gosbacher Gemeindeglieder findet ein Fahrdienst statt.

Abholstellen: 9.30 Uhr Drackensteinstraße 110 (Frau Bitter), 9.35 Uhr Gasthaus "Hirsch"

#### Montag, 04. März

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

#### Mittwoch, 06. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

19.30 Uhr 1. Abend der ökumenischen Bibelwoche (Jac. 1, 1-18)

Während der diesjährigen ökumenischen Bibelwoche werden unter dem Leitwort "Glaube hat Früchte" Texte aus dem Jacobusbrief besprochen. Die weiteren Abende finden am Dienstag, 12. März, Donnerstag, 14. März und Mittwoch, 20. März, um 19.30 Uhr statt.

Ort: Canisiusheim

Zu jedem einzelnen dieser Bibelgesprächsabende sind alle katholischen und evangelischen Christen recht herzlich eingeladen.

#### Donnerstag, 07. März

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim Deggingen

19.30 Uhr Konfirmandenelternabend (Gemeindehaus)

#### Sonntag, 10. März - Laetare

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

#### Kirchentag 1991

Unter dem Motto "Gottes Geist befreit zum Leben" findet der 24. Deutsche Evangelische Kirchentag vom 05. bis 09.06.1991 im Ruhrgebiet statt. Zu diesem Kirchentag sind alle evangelischen und auch katholischen Gemeindeglieder sehr herzlich eingeladen. Der Kirchentag bietet ein sehr vielfältiges Programm, in dem Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft aufgearbeitet und auch angestoßen werden sollen. Auch in diesem Jahr organisiert der Kirchenbezirk Geislingen wieder eine Gruppenfahrt unter der Leitung von Margret Clément, Hans Eberhard Dietrich, Peter Geiger, Jürgen Peylo, K.H. Schlaudraff und Eberhard Laun. Kosten der Bahnfahrt betragen ab Bahnhof Geislingen/Steige DM 82,40, die Dauer-Teilnehmerkarte für den Kirchentag beläuft sich auf DM 105,00, für Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehrpflichtige und Rentner DM 60,00. Für letztere Personengruppe gewährt die Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzgenbach einen Zuschuß von DM 50,00. Alle weiteren Einzelheiten können Sie in den Informations- und Einladungsblättern ersehen, die im Evang. Pfarramt, Ditzgenbacher Straße 70, Telefon 07334/4294, erhältlich sind. Bitte beachten Sie, daß der **Anmeldeschluß** bereits am 11. März 1991 ist. Bis dahin sollten also Ihre Anmeldungen im Haus der Begegnung in Geislingen vorliegen.

#### Ökumenische Veranstaltungen

##### Ökumenische Bibelwoche 1991

Unter dem Leitthema "Glaube hat Früchte" werden Texte aus dem Jacobusbrief besprochen.

Die Termine: Mittwoch, 06. März 1991, Dienstag, 12. März, Donnerstag, 14. März, Mittwoch, 20. März, jeweils um 19.30 Uhr im Canisiusheim Deggingen. Alle katholischen und evangelischen Gemeindeglieder sind zu den einzelnen Abenden herzlich eingeladen.

**Urlaub ohne Koffer...**

Auch in diesem Jahr bietet das Haus der Begegnung, Geislingen, in Zusammenarbeit mit dem Frohen Alter, Geislingen, unter Leitung von Pfr. i.R. Paul Brenner und Frau Erna Brenner, Bad Überkingen, im Evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach einen "Urlaub ohne Koffer".

**Termin: 15. bis 18. Juli 1991.**

"URLAUB OHNE KOFFER" ... d.h.: fortfahren, etwas erleben, andere Menschen kennenlernen -

a b e r

doch im eigenen Bett schlafen und keine Koffer packen müssen. Es ist geplant, daß Sie jeden Tag gegen 8.30 Uhr mit dem Bus ins Evang. Gemeindehaus gefahren werden. Dort wird für Ihr leibliches Wohl mit einem 2. Frühstück, einem gemeinsamen Mittagessen, Kaffeetrinken am Nachmittag gesorgt - und das jeden Tag.

Wir bieten Ihnen: Eine nette Gemeinschaft im Kreis Gleichaltriger, Gespräche, Spiele, Gymnastik, kurze biblische Besinnung, Spaziergang, Vorlesen und eine kleine Ausfahrt, die bereits im Preis enthalten ist.

Kosten: mit Hin- und Rückfahrt, Ausfahrt und Verpflegung DM 142,00. Alle evangelischen und katholischen Gemeindeglieder sind recht herzlich eingeladen.

**Anmeldungen: Haus der Begegnung, Bahnhofstraße 75, 7340 Geislingen, Telefon 07331/42185.**

Anmeldeformulare sind in der Evang. Christuskirche Deggingen - Bad Ditzgenbach (Foyer) erhältlich.

### **Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45**

**Sonntag, 03. März**

9.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen. Bild- und Tonübertragung eines Festgottesdienstes aus Nürnberg

**Mittwoch, 06. März**

20.00 Uhr Gottesdienst

## **Verkehrsamt "Haus des Gastes"** Telefon: 07334 / 69 11

In der Zeit vom 21.02. bis 08.03.1991 werben wir für Bad Ditzgenbach auf der Freizeitmesse in Nürnberg und auf der ITB Berlin.

Während dieser Zeit ist das Verkehrsbüro nur vormittags besetzt. Hierfür bitten wir um Verständnis.

### **VERANSTALTUNGEN:**

**Donnerstag, 28.02., von 8.30 bis 9.00 Uhr: Frühgymnastik** mit Frau Ilse Seemann im "Haus des Gastes"

**Freitag, 01.03., und Samstag, 02.03., jeweils 14.30 Uhr: Aquarellmalen mit Rudolf Knaupp**

Es werden die Grundtechniken des freien Aquarellmalens erlernt. Arbeitsmaterialien sind vorhanden. Sie sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

**Mittwoch, 06.03., ab 15.00 Uhr: Tanznachmittag mit Horst Walddörfer**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung

### **Veranstaltungen des Verkehrsamts in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", 7340 Geislingen/Steige, Telefon 07331/69197**

**Frühjahrskränzchen**

mit Frau Siglinde Abt; 1 Abend; Freitag, 01.03., 19.30 Uhr

Kursgebühr: 10,00 DM plus Materialkosten

Mitzubringen: Schere, Klebstoff, alte Zeitungen

**Unser Baby ist da**

Birgit Neurath/Monika Schaible

Informationen für alle jungen Eltern und Interessierten. Wissenswertes über Ernährung und Umgang mit dem Säugling bis zum Ende des 1. Lebensjahres.

Themen sind z.B.

- Stillen und Einführung der Beikost
- motorische Entwicklung

- der richtige Umgang mit dem Säugling in den versch. Lebensabschnitten

- Wissenswertes über Babygeräte

1 Nachmittag; Samstag, 02. März, 15.00 Uhr

Unkostenbeitrag: DM 10,00; Raum 5

### **Was gehört in eine homöopathische Hausapotheke?**

Dr. Rainer Welte; 1 Abend

Aspirin und Kohle fehlen in keiner Hausapotheke. Welche Stoffe aus der Homöopathie aber sollte man stets parat haben, um zu Hause oder auf Reisen jederzeit das entsprechende Mittel zur Hand zu haben. Die Zusammensetzung einer Hausapotheke wird anhand eines praktischen Beispiels erläutert..

Dienstag, 05. März, 20.00 Uhr

Unkostenbeitrag: DM 4,00; Raum 1

### **Köstliche Aufläufe aus der Mikrowelle**

Barbara Deigner; 1 Abend; Montag, 11. März, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 8,00 plus Lebensmittelkosten

Uhlandschule

## **Vereinsmitteilungen**

### **Schwäbischer Albverein e.V.**

Ortsgruppe Bad Ditzgenbach



#### **Naturschutz-Arbeitsdienst Pflege von Wacholder-Heiden**

Der ausgefallene Arbeitsdienst wird am kommenden Samstag, 02. März, nachgeholt. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad. Bitte Gabeln mitbringen!

Wir wollen zwei Wacholder-Heiden ausräumen und damit zu ihrer Erhaltung beitragen. Eine zahlreiche Beteiligung wäre für diesen ganztägigen Arbeitsdienst erforderlich.

Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt. Auskunft erteilt Rainer Maier, Telefon 07334/3233.

#### **Voranzeige:**

#### **Albvereinssenioren**

Die Albvereinssenioren treffen sich zu einer Wanderung am Donnerstag, 07. März, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Wir fahren bis nach Reichenbach (Sattel). Wir wandern dann auf einem Hangweg zum Gairenhof - Haldenberg - Dollenhau zum Grünenberg und anschließend wieder zurück. Gäste sind zu dieser Wanderung herzlich willkommen.



### **Musikverein Gosbach e.V.**

#### **Instrumentenwart gesucht**

Der Musikverein sucht für die Instandhaltung seiner Instrumente einen Instrumentenwart. Dieser hat die Aufgabe, kleinere Reparaturen an Instrumenten durchzuführen.

Wir denken an einen Bürger, der im Metallberuf tätig ist oder war und an einer solchen Tätigkeit Interesse zeigen könnte. Wir können uns auch vorstellen, daß ein Rentner diese Arbeiten durchführt.

Für Ihre Unterstützung wären wir Ihnen dankbar.

#### **Kopiergerät abzugeben**

Der Musikverein besitzt ein Kopiergerät, das abgegeben werden soll. Wer Interesse an einem solchen Gerät hat, bitten wir, sich an den Musikverein zu wenden. (Das Gerät ist reparaturbedürftig).

Reinhold Großmann, Telefon 07335/5474

### **Gemischter Chor Auendorf**

#### **Einladung zum Jubiläumskonzert**

Der Jugendchor Auendorf feiert dieses Jahr sein 10jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß veranstalten wir am Freitag, dem 01.03., um 19.00 Uhr, im Gasthaus "Hirsch" ein Jubiläumskonzert, das unter dem Motto "Wild-West Texas" steht.



Neben dem Jugendchor und dem Gemischten Chor Auendorf tritt die Tanzgruppe und der Kinderchor des Liederkränzes Concordia Deggingen auf. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Der Eintritt ist frei.  
Walter, Rösch, 1. Vorstand

### Hauptversammlung

Wir möchten auf unsere Hauptversammlung am Samstag, 09.03.1991, hinweisen.

### FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.



#### Spielbericht:

ASV Eislingen - FSV Bad Ditzenbach 2:0

Von Anfang an diktierte Ditzenbach auf dem Kunstrasen das Geschehen. Der FSV hatte zwei hochkarätige Torchancen, doch konnte man den Ball im Eislinger Gehäuse nicht unterbringen.

So kam es, wie es kommen mußte, daß Eislingen durch einen verhängnisvollen Rückpaß aus dem Mittelfeld heraus mit 1:0 in Führung ging. Nach dem Wechsel versuchte Ditzenbach vergeblich, den Ausgleichstreffer zu erzielen. Bereits in der 60. Minute erhielt Eislingen einen Foulelfmeter zugesprochen, der aber keiner war, und dies nutzte der ASV Eislingen zum 2:0. Bereits im Gegenzug zeigte der schwach leitende Schiedsrichter nicht auf den Elfmeterpunkt, denn ein klares Handspiel des Eislinger Abwehrspielers ahndete er nicht. So muß man zum Ende des Spiels sagen, daß man sich durch diesen dummen Fehler in der ersten Halbzeit sich selbst das Leben schwermgemacht hat.

Die Reserve verlor ebenfalls mit 1:0.

#### Vorschau - Vorschau - Vorschau

Am kommenden Sonntag muß man zum abstiegsgefährdeten FV Neuhausen. Da Neuhausen einen neuen Trainer verpflichtet hat, heißt es für den FSV, vorsichtig zu sein. Denn meistens heißt es ja, neue Besen kehren gut.

Anspielzeit: 1. Mannschaft 15.00 Uhr, Reserve 13.15 Uhr.

Am Freitag, dem 01. März, findet im Clubhaus ein Kameradschaftsabend statt. Hierzu sind alle Spieler und Spielerfrauen, sowie alle Ausschußmitglieder mit Anhang herzlichst eingeladen. Es spielt der Alleinunterhalter Häberle. Beginn: 20.00 Uhr.

#### Fußballjugend

**F-Jugend:** Die F-Jugend nimmt am 03.03. am Hallenturnier des TV Deggingen teil. 1. Spiel 9.20 Uhr, FSV - SV Aufhausen.

**D-Jugend und A-Jugend:** Für die D- und A-Jugend beginnt wieder die Feldrunde.

02.03., D-Jugend: SC Geislingen II - FSV

Anspiel 13.30 Uhr

03.03., A-Jugend: TSV Obere Fils - FSV

Anspiel 10.00 Uhr

Die **C-Jugend** mußte im Herbst wegen Spielermangel bzw. Desinteresse abgemeldet werden. Nachdem sich einige Spieler neu angemeldet haben, werden wir den Spielbetrieb bis zur Sommerpause mit Freundschaftsspielen bestreiten.

#### Jugendfußballspieler gesucht!

Der FSV freut sich über jeden neuen Spieler, der für uns spielen möchte. Sprecht bitte Eure Schulkameraden und Freunde an. Anmeldungen bei Fritz Scheutle, Telefon 6729, oder bei den Jugendtrainern.

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



#### Abteilung Fußball

Endlich ist es wieder so weit. Wenn uns das Wetter keinen Strich mehr durch die Rechnung macht, beginnt am Sonntag, dem 03.03., wieder die Pflichtspielrunde.

Gosbach beginnt gleich mit einem Heimspiel. Der Gast heißt Grubingen, wo es im Hinspiel eine schwache Leistung der Gosbacher zu sehen gab, die man nun unter allen Umständen wieder wettmachen will. Also, am Sonntag nichts wie auf den Sportplatz! Die 1. Mannschaft spielt um 15.00 Uhr, und die Reserve um 13.45 Uhr.

**Achtung!** Am Sonntag, dem 17.03., hat die Fußballabteilung seine Abteilungsversammlung. Beginn 10.00 Uhr im Clubhaus. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.  
Die Abteilungsleitung

### Abteilung Tischtennis



Es gibt sie noch, die TT-Abteilung. Und nach einer langen Faschingspause gab es am Wochenende wieder einiges Erfreuliche zu berichten:

#### Totgesagte leben länger - 1. Sieg für die Herren

TSV Gosbach Herren - TGV Roßwälden 9:3  
Nach einer Hinrunde ohne Punktgewinn haben sich die Herren in der Rückrunde einiges vorgenommen.

Der vorletzte Tabellenplatz, der wahrscheinlich zum Klassenerhalt ausreichen wird, soll unbedingt noch erreicht werden. Entsprechend motiviert gingen die Gosbacher im ersten Heimspiel gegen den Mitaufsteiger, der bereits 8 Pluspunkte auf seinem Konto hat, zu Werke. Und nach dem unglücklichen Auftakt (nur Burkhardt/Presthofer konnten ihr Doppel gewinnen), lief alles wie am Schnürchen, Siege von G. Burkhardt, M. Hacker und H. Presthofer bedeuteten einen Zwischenstand von 4:3 für den TSV - wie schon so oft. Doch diesmal wuchs das hintere Paarkreuz über sich hinaus. Zunächst punktete E. Deininger in einem begeisternden Spiel 2:0, dann blieb S. Glaser in einer Nervenschlacht siegreich (26:24 im dritten Satz). Nun war der Widerstand der Gäste gebrochen und die restlichen Spiele gingen, begleitet von großem Jubel, alle mit 2:0 an die Gosbacher.

Aufstellung: G. Burkhardt (2), M. Hacker (2), H. Presthofer (2), U. Briem, S. Glaser (1), E. Deininger (1) und die Doppel Burkhardt/Presthofer (1), Hacker/Glaser und Briem/Deininger.

#### Damen knapp an Überraschung vorbei

SV Burgstall - TSV Gosbach Damen I 6:4

Die Damen zeigten beim Tabellenführer und potenten Aufsteiger deutlich ansteigende Form. Bei den Eingangsdoppeln kam es zu einer Punkteteilung, wobei Schütz/Bitter für den TSV siegreich waren. Auch am vorderen Paarkreuz blieb es beim Unentschieden durch den Erfolg von I. Schütz. Für das 3:3 sorgte der Sieg von E. Bitter. Jetzt stand das Spitzenspiel des Tages an. Und hier zeigte Isolde Schütz wieder einmal eine fabelhafte Leistung und bezwang in einem hochklassigen Match die Nr. 1 der Gastgeberinnen, die in der letzten Saison noch in der zweiten Bundesliga spielte. Beim Stand von 4:4 mußten nun die letzten Spiele am hinteren Paarkreuz entscheiden. Hier fehlte dem TSV einfach das nötige Quentchen Glück, um ein Unentschieden oder sogar einen durchaus möglichen Sieg herauszuholen.

Es spielten: I. Schütz (2), E. Burkhardt, E. Bitter (1), S. Heinritz und die Doppel Schütz/Bitter (1) und Burkhardt/Heinritz.

#### Jungen mit Achtungserfolg

TSV Gosbach Jungen - SpVgg Reichenbach 2:6

Einen Achtungserfolg schafften die Jungen gegen Reichenbach, wo es in der Hinrunde noch einen glatte 0:6-Niederlage gegeben hatte. In den Eingangsdoppeln holten Köhler/Presthofer den ersten Punkt. Danach zeigten die Gäste ihre Überlegenheit am vorderen Paarkreuz, während dann M. Ottenschläger wieder für Gosbach punktete.

Es spielten: A. Köhler, A. Presthofer, M. Ottenschläger (1), S. Glaser und die Doppel Köhler/Presthofer (1) und Glaser/Ottenschläger.

#### Herren am Sonntag chancenlos

TSV Heiningen - TSV Gosbach Herren 9:2

Tags drauf war klar, daß die Herren in Heiningen beim Tabellenzweiten auf verlorenem Posten stehen würden, zumal sie auf einige Stammspieler verzichten mußten. Als dann jedoch das Spiel beginnen sollte, da waren die Gosbacher nur zu viert, denn Hubert Presthofer hatte wohl seine beiden Siege vom Vortag noch zu kräftig gefeiert und lag noch zu Hause im Bett. So war das Spiel natürlich schnell vorüber. Lediglich G. Burkhardt konnte ein Einzel gewinnen, sowie ein Doppel an der Seite von M. Hacker.

Es spielten (nur): G. Burkhardt (1), M. Hacker, E. Deininger, P. Pulvermüller und die Doppel Burkhardt/Hacker (1) und Deininger/Pulvermüller.

**Vorschau:** Am nächsten Wochenende dürften die Damen beim Tabellenletzten zu einem leichten Sieg kommen, während die Herren gegen den Tabellendritten wohl nur um ein achtbares Ergebnis spielen dürften.

Die Spiele:

TG Donzdorf II - TSV Gosbach Jungen (14.00 Uhr)

TSV Allmersbach - TSV Gosbach Damen (16.30 Uhr)

TSV Gosbach Herren - FA Göppingen II (18.00 Uhr)

### Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



#### Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 23. März 1991, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Café Köhler (Nebenzimmer) in Bad Ditzgenbach statt. Beginn 19.30 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers

4. Bericht der Gardebetreuung

5. Behandlung eingegangener Anträge

6. Feste in 1991

7. Ausflug

3. Verschiedenes

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen aller aktiven und passiven Mitglieder.

Schriftliche Anträge können bis zum 20. März 1991 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

#### Ausschuß- und Elferratsitzung

Am kommenden Mittwoch, dem 06. März, findet unsere nächste Sitzung statt. Da einige wichtige Punkte zu besprechen sind, bitten wir um zahlreiches Erscheinen. Ort: Café Köhler, Bad Ditzgenbach. Zeit: 20.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

### De Oihomische e.V. Gosbach

Am Samstag, 02. März, findet um 19.30 Uhr im TSV-Clubhaus unsere Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

Bericht Vorsitzender

Bericht Schriftführerin

Bericht Kassier

Entlastung

Neuwahlen

Verschiedenes

Anträge könnten noch bis 01. März 91 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Der Vorsitzende

### Schützengesellschaft e.V. Auendorf

#### Hauptversammlung am 22.02.1991 im Schützenhaus

In kleiner, aber feiner Runde fand unsere diesjährige Hauptversammlung statt. OSM Heinz Späth begrüßte die 26 erschienenen Mitglieder von derzeit 146. Austritte gab es 2. Neu in den Verein eingetreten sind 7 und zwar: Michael Späth, Gerhard Hiller, Magdalene Sigmund, Jakob Sigmund, Nico Rösch, Jochen Schulz und Peter Lohrmann.



Bevor H. Späth mit seinem Bericht fortfuhr, gedachte man der toten Kameraden, ganz besonders an den im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenkameraden Albert Huber. Einen ausführlichen Bericht über alle Ereignisse des Jahres trug OSM E. Späth vor, danach erfolgte ein sehr feinsinniger und mit sehr viel Witz gefertigter Bericht von Schriftführer Leo Moll. Kassier Willi Rösch trug einen hervorragenden Kassenbericht den Anwesenden vor, wobei man ihm die Freude über das kleine Vermögen des Vereins förmlich ansah. Schießleiter Roland Eckert gab sämtliche Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften, Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften der dort beteiligten Schützen bekannt. Danach ehrte er

die Vereinsmeister mit Urkunden und entsprechenden Anstekern.

Vereinsmeister wurden im Vorderladergewehr: 1. Heinz Späth, 2. Ralf Doll, 3. Andreas Späth mit jeweils 94 Ringen. Im Luftgewehr Schützenklasse 1. Ralf Doll, 2. Willi Fräsch, 3. Roland Eckert. LG Altersklasse: 1. Heinz Späth, 2. Adolf Frietsch. LG Seniorenklasse: 1. Franz Wimmer, 2. Eugen Doll, 3. Karl Eckert.

Für die Kassenprüfer sprach Adolf Frietsch und bestätigte eine gute und einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung nahm Walter Rösch als Antragsteller an die Versammlung vor. Einstimmig wurde allen Vorstandsmitgliedern das Vertrauen ausgesprochen. Johannes Schulz fungierte als Wahlleiter für die Wahl des Vorstands. Einstimmig wiedergewählt wurde Heinz Späth. Jeweils einstimmig gewählt wurden auch: Schießleiter Roland Eckert, KK- und VL Schießleiter Ralf Doll, Schriftführer Leo Moll, Jugendsprecher Gerd Allmendinger, Jugendleiter Eugen Doll und stellv. Jugendleiter Ewald Eckert, der für neuen Wind zusammen mit Eugen Doll in der Jugend sorgen will. Vorstand Heinz Späth war sichtlich erleichtert, daß gerade ein stellv. Jugendleiter aus den Reihen der ehemaligen Jugend gefunden wurde, dabei auch noch ein erfolgreicher Schütze! Für 25jährige Treue zum Verein wurden mit der goldenen Ehrennadel Karl Straub, Krügergasse, und Alfred Neudert ausgezeichnet. Mit der silbernen Ehrennadel für 15jährige Vereinstreue und einem gravierten Weinglas wurden ausgezeichnet: Hartmut Böhme, Jörg Doll, Birgit Girsch, Karl Rösch, Manfred Rösch, Werner Vötchen, Ludwig Wittlinger, Andreas Späth, Dieter Neubrand, Erika Frietsch und Eugen Neubrand, Hirschwirt. Bei Eugen Neubrand bedankte sich Vorstand Heinz Späth für 25 kostenlos überlassene Schnitzel - da der angesetzte Fasching ein Flop wurde und unser Eugen damit versuchte, den finanziellen Schaden etwas zu mildern. Da keine Anträge eingegangen waren, behandelte man sofort Punkt Verschiedenes.

Beim Ausflug will man zusammen mit dem Gem.-Chor für 2 Tage, am 07./08. September, an die Mosel. Am 16.03. ist in Gingen/Fils der Bezirksschützenfest und am Abend in Donzdorf in der Stadthalle der Ball des Sports.

Mit den Wünschen für noch ein paar gesellige Stunden im Schützenhaus schloß OSM Heinz Späth die sehr harmonisch verlaufene Hauptversammlung.

**Aufruf an die Jugend: Alle Jugendlichen, die Freude am Schießsport haben, können sich bei Eugen Doll melden, der dann zusammen mit Ewald Eckert Euch die Kniffe des Schießsports beibringen wird.**

Der Vorstand

### Bürgerinitiative A 8 - Drackensteiner Hang

Für Erhaltung der Landschaft und Schutz der Lebensqualität

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, dem 09.03.91, um 20.00 Uhr im Gasthaus "Grüner Baum", Drackenstein.

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht
2. Kassenbericht
3. Revisionsbericht
4. Wahlen
5. Umweltverträglichkeitsstudie
6. Zukünftige Aktivitäten
7. Sonstiges

Nachem wir lange nichts mehr vom Landesamt für Straßenwesen gehört haben, liegt jetzt die Umweltverträglichkeitsstudie vor. In ihr schneiden die Gesamttunneltrassen am besten ab, obwohl die sogenannte Fünfertrasse nicht voll untersucht, und die Trasse E geschönt bewertet wurde. Trotzdem will das Landesamt für Straßenwesen weiterhin die zerstörerische Trasse E durchdrücken.

In nächster Zeit werden die Träger öffentlicher Belange (u.a. Kreis-tag) zu einer Stellungnahme aufgefordert.

Trotz trügerischer Ruhe im letzten Jahr und obwohl die gesamtpolitisch-wirtschaftliche Lage zur Spekulation verleitet, dürfen wir in unseren Aktivitäten nicht nachlassen.

Wir laden alle Mitglieder und Interessenten herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Der Vorstand

## Malteser Hilfsdienst Sanitätszug Oberes Filstal



### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 28. Februar, um 19.30 Uhr im MHD-Raum. Thema: Die Atmung, Anatomie der Atemorgane, Physiologie und Pathophysiologie.

Der Zugführer

### Betrifft: Rettungsdienst

Unser Sanitätszug war am vergangenen Wochenende wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache in Göppingen - Faurndau an der Reihe. Von Freitag, dem 22. Februar, 20.00 Uhr, bis Samstag, dem 23. Februar, 20.00 Uhr, wurden 3 Notarzteinätze gefahren.

### Katastrophenschutz Ausbildung

Am vergangenen Wochenende fand im Heim der Arbeiterwohlfahrt auf der Degginger Nordalb eine Aus- und Weiterbildung der Führungskräfte des Katastrophenschutzes statt. Schwerpunkt der Ausbildung war die sogenannte AV 11 des MHD, welche die Zug-, Gruppen- und Truppführerausbildung regelt. Zunächst wurde die Personalstruktur der Führungskräfte aktualisiert. Vor allem im Bereich des Zugtrupps, aber auch bei den einzelnen Sanitätsgruppen, gab es einige Veränderungen. Als nächster Punkt wurde die Ausstattung des Katastrophenschutzzuges (Fahrzeuge, Sanitätsmaterial und die persönliche Ausrüstung der Helfer) durchgesprochen. Weiter wurde über den "K-Fall" referiert. Es wurden hierbei u.a. die verschiedenen Ebenen und die Phasen des K-Falles durchgespielt. Als nächstes wurden die einzelnen Einheiten und Fachdienste vorgestellt, ihre spezifischen Aufgaben erklärt, sowie die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten erklärt.

Ein weiterer Abschnitt der Ausbildung bildete der Bereich: Rechtliche Grundlagen, das Landeskatastrophenschutzgesetz. Der letzte Punkt der Ausbildung bildete der Komplex: Gruppenführung. Dabei wurden u.a. die Aufgaben der verschiedenen Verantwortlichen (Zugführer, Zugtruppführer, sowie die Unterführer, Gruppen- und Truppführer) durchgenommen. Außerdem wurde die Verantwortung der Führungskräfte gegenüber ihren Untergebenen betont. Um die Konzentrationsfähigkeit der Teilnehmer nicht überstrapazieren, war am Samstagabend ein gemütliches Zusammensein angesagt. Dieses erfüllte aber gleichzeitig einen wichtigen Zweck: die Förderung der Kameradschaft.

## Malteser Jugend

### Jugendgruppe Deggingen I

#### Liebe JU-MAs!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 06. März, um 17.00 Uhr im MHD-Raum. Thema: Spielabend.

Die Gruppenleitung

### Jugendgruppe Deggingen II

#### Liebe Multi-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 05. März, um 17.15 Uhr im MHD-Raum. Thema: Verbände.

Doris, Petra und Birgit

## Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



### Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, 07. März, um 19.30 Uhr.

Zu Gast ist dieses Mal unser Bereitschaftsarzt Dr. Straub mit dem Thema: "Gynäkologische Notfälle".

Nach Ablauf der satzungsgemäßen 3jährigen Amtszeit des Bereitschaftsführers, Herrn Holger Schwarz, hat dieser sein bisheriges Amt im gegenseitigen Einverständnis zum 01. Februar 1991 zur Verfügung gestellt.

Daraufhin wurden am 07.02.1991 Neuwahlen durchgeführt, bei welchen Herr Robert Miller zum neuen Bereitschaftsführer der Bereitschaft IV Wiesensteig gewählt wurde. Zum stellvertretenden Bereitschaftsführer wurde FrI. Kirsten Wirtz bestimmt.

Wir werden in der weiteren Zukunft bemüht sein, Ihre Wünsche nach Dienstleistungen im Sanitätsbereich, sowie Dienstanforderungen der Vereine in unserem Einzugsgebiet erfüllen zu können. Um uns eine rechtzeitige Planung der einzusetzenden Rot-Kreuz-Helfer zu ermöglichen und Ihnen die vorgeschriebenen Helfer zur Verfügung stellen zu können, bitte ich Sie höflichst um eine frühzeitige Anforderung von Sanitätspersonal. Ich hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.

Robert Miller

## Katholisches Bildungswerk Deggingen



### Ökumenische Bibelwoche

Das Leitthema der diesjährigen Bibelwoche ist der Brief des Jakobus.

Der erste Abend findet am **Mittwoch, dem 06. März 1991 um 19.30 Uhr im Canisiusheim** statt.

Der Referent des ersten Abends ist Herr Stille. Das Thema lautet: "Den Glauben leben".

Die weiteren Abende finden am **Dienstag, 12. März, Donnerstag, 14. März und Mittwoch, 20. März, jeweils um 19.30 Uhr im Canisiusheim** statt.

Wir laden zur Teilnahme recht herzlich ein!

## Interessant und informativ

## Gemeindebücherei Deggingen

### Neuerwerbungen:



#### Kinderbücher (6 - 9 Jahre)

Moser, E.: Guten Morgen, Herr Kater! - Bilderbuch

Moser, E.: Guten, Abend, Frau Eule! - Bilderbuch

Rieper-Bastian, M.: Im Kaufhaus - Bilderbuch

Heine, H.: Heute geh ich aus dem Haus - Bilderbuch

Veen, H.: Alfred J. Kwak - Mein abenteuerliches Leben

#### Kinderbücher (10 - 12 Jahre)

Curry, J.: Cisco und der große Dreh

Crummerl, R.: Die Lokomotive

Mittendrin - Eine Abfuhr für den Müll

Mittendrin - Geht der Luft die Puste aus?

#### Jugendbücher (ab 13 Jahre)

Christie, A.: Miß Marple - Bertrams Hotel

Christie, A.: Miß Marple - Ruhe unsanft

Mattner, F.: Ron und Tanja - Das Buch zur gleichnamigen Fernsehserie

#### Schöne Literatur

Bradshaw, G.: Die Tochter des Bärenzähmers

Wood, B.: Lockruf der Vergangenheit

Stone, I.: Vincent van Gogh - Ein Leben in Leidenschaft

#### Medizin

Glenn, J.: Grippe und Erkältungen

Nilsson, L.: Ein Kind entsteht

Stumpf, W.: Homöopathie

#### Hauswirtschaft

Lebensmittelführer Fleisch, Fisch

Lebensmittelführer Obst, Gemüse

Vogl, R.: Kindersachen selbermachen



### Sport - Spiel - Basteln

Reichel, H.: Gezielte Gymnastik - Die 10 erfolgreichsten Schritte  
 Harder, G.: Berg wandern  
 Böhm, F.: Skateboard - Material, Technik, Fahrpraxis  
 Michel Briefmarkenkatalog - Mittel- und Nordamerika  
 Mit Kindern basteln - Fensterbilder  
 Kawiath, W.: Plastikmodellbau

### Neue Spiele

Timberland - für 2 - 4 Spieler ab 8 Jahren  
 DDR-Reisen - für 2 - 6 Reisende ab 8 Jahren

**Uno 45** Bj. 3/86, 32 KW, TÜV neu,  
 Kat., 61.000 km, 8-fach bereift, VB 8.300.-  
 Telefon 0 71 61 / 3 85 31 ab Freitag 17.00 Uhr



## Veranstaltungen in der Kloster-Prälatur

### Veranstaltungen in der Kloster-Prälatur

"Die Welt steht auf kein' Fall mehr lang ..."  
 Ein satirisch-humoristischer Abend aus der österreichischen  
 Literatur

am Freitag, 8. März 1991, 20.00 Uhr,  
 In der Kloster-Prälatur In Adelberg

mit Kurt Sternik, in Hauptrollen bekannter und beliebter Schau-  
 spieler bei den Freilichtspielen.  
 Die Begleitung am Klavier übernimmt Herr Arbeiter von der  
 Musikhochschule Bregenz.  
 Karten zum Preis von 10,- DM sind ab sofort beim Bürgermei-  
 steramt, im Erholungszentrum und bei der Tourist Information  
 Göppingen erhältlich.

**Adelberg**  
*... jede Menge Kultur*



Bei Kaffee, Kuchen  
 und angenehmer Ge-  
 sellschaft geht das  
 Häkeln besonders flott.  
 Es ist Seniorennachmittag  
 der Arbeiterwohlfahrt.



**ARBEITERWOHLFAHRT**

aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell



# Holiday

## Der neue Lufthansa Nordamerika-Special

### Kleine Flugpreise, große Flexibilität.

Schnellentschlossenen Kunden können wir jetzt  
 ein ganz besonders attraktives Angebot ma-  
 chen: Wer bis zum 31.3.91 bucht und bezahlt,  
 kommt schon ab DM 990.- in den Genuß eines  
 Lufthansa USA-Fluges. Dabei kann der Flugter-  
 min beliebig gewählt werden - ab sofort bis zum  
 31.3.92.

Unsere Kunden haben also die große Freiheit  
 beim Buchen und den ganzen Lufthansa Service  
 beim Fliegen.

Gültig nur für alle Lufthansa Direktflüge in die  
 USA.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne durch  
 uns.

### Preisbeispiele:

Frankfurt: New York	ab <b>990,-</b>
Frankfurt: San Francisco	ab <b>1.400,-</b>

### Auskunft und Anmeldung NUSSBAUM · REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet  
 Tel. 07033 / 304 111

aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell-aktuell



7345 Deggingen

Hauptstraße 74

### Von Ihren Negativen und Dias die schönsten Geschenkideen!

Grußkarte mit Text	nur <b>-.99</b>
Foto-T-Shirt	nur <b>29.-</b>
Foto-T-Shirt mit Kapuze	nur <b>39.-</b>
Foto-Sweat-Shirt	nur <b>39.-</b>
Foto-Sweat-Shirt mit Kapuze	nur <b>45.-</b>

**Aktion vom 4. bis 30. März 1991**

# Wann immer Sie privat etwas kaufen oder verkaufen möchten HIER ist Ihre Anzeige richtig



## Anzeigen-Bestellschein

Ich bestelle in der nächsterreichbaren Ausgabe des Blattes

eine **private Familien-/Gelegenheitsanzeige** zum Vorzugstarif.

Mein Text:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte im Rathaus abgeben oder direkt einsenden an:

## Wichtig!

Ihre Anzeige kann zum verbilligten Tarif nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung bzw. beigelegtem Scheck veröffentlicht werden!

Die maximale Größe zum verbilligten Tarif ist 90 mm breit x 40 mm hoch.

Gewünschte Größe – bitte ankreuzen!

2-spaltig bis 25 mm hoch **DM 15.–** incl. MwSt.

**Kinderwagen zu verkaufen**  
Telefon: 0716 **Muster**

2-spaltig 30 mm hoch **DM 20.–** incl. MwSt.

## BABYSITTER GESUCHT!

Zur Beaufsichtigung unserer 2-jährigen Tochter suchen wir für gelegentliche wissenhaften Babysitter  
TEL **Muster** 07161 / 0 00 00

2-spaltig 40 mm hoch **DM 30.–** incl. MwSt.

## 3-Zimmer-Wohnung

mit Küche, Bad, Abstellraum und Garage in Ortsmitte ab sofort an junges Ehepaar **zu vermieten.**

Zuschriften erbeten unter Chiffre **Muster** an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Bei Chiffre-Anzeigen zuzügl. DM 3,- Bearbeitungsgebühr

**Verlagsdruckerei Uhingen** Inh. Oswald Nussbaum  
Zeppelinstraße 37 – Postfach 50 – 7336 Uhingen – Telefon 07161 / 3 20 19

\*\*\*\*\*  
 \* **Erledige sämtliche Gartenarbeiten** \*  
 \* z.B.: Bäume, Sträucher schneiden oder entfernen \*  
 \* Neupflanzung usw. - Fertige und verkaufe: \*  
 \* Gartenmöbel, Schaukeln, Blumentröge, Bohnenstan- \*  
 \* gen, Pfähle und Brennholz (ofenfertig, frei Haus) \*  
 \* **SVEN HALM** \*  
 \* Telefon: 07334 / 6727 oder 8117 \*  
 \*\*\*\*\*

**Der Kundendienst macht's!**

Wiesensteig Hauptstraße 14 - 16	<h2 style="margin: 0;">Radio-Holder</h2>	Kunden- dienst: (07335) 54 20
---------------------------------------	--	-------------------------------------

**macht den Kundendienst!**

**EDEKA - BERND MÜLLER**  
 7340 Aufhausen, Theodor-Heuss-Str., Tel.: 3936  
 7342 Bad Ditzenbach, Hauptstr. 38, Tel.: 07334/3429  
 Filiale: 7341 Mühlhausen, Telefon: 07335/2718

**SPAREN LEICHT GEMACHT**

Rama	500 g Becher	<b>1.49</b>
Käseaufschnitt	250 g Packung	<b>2.49</b>
Schwarzwälder Schinken	100 g	<b>1.79</b>
Joghurt natur	150 g	<b>- .25</b>
Kiwi	3 Stück	<b>- .99</b>

**AUF DAUER BILLIG:**

Blütenweiß Vollwaschmittel	3 kg	<b>6.99</b>
Blütenfein Feinwaschmittel	2 kg	<b>6.99</b>
Ritter Sport versch. Sorten	100 g Tafel	<b>- .99</b>
Milka Schokolade versch. Sorten	100 g Tafel	<b>- .99</b>
Cardi Gardinenwaschmittel	1 kg Trommel	<b>5.88</b>
Langnese Royal Eis versch. Sorten	500 ml. Becher	<b>2.67</b>
Euco Hähnchensnack		<b>5.99</b>
Schöne frische Champignons	100 g	<b>- .89</b>
Span. Eissalat	Stück	<b>1.99</b>
Israel. Erdbeeren	250 g Schale	<b>3.99</b>
Ehrmann Früchtequark versch. Sorten	125 g Becher	<b>- .66</b>
Edelweiss Camembert 45% Fett i.Tr.	125 g	<b>1.55</b>

**Weine des Monats:**

<b>89er Lauffener Katzenboiber</b> Schwarzriesling	Kiste 12 x 1Ltr. Flaschen	<b>69.48</b>
<b>88/89er Löwensteiner</b> Kerner	Kiste mit 12 x 1 Ltr. Flaschen	<b>51.48</b>

**Jeden Donnerstag ab 7.00 Uhr:  
 FRISCHFISCH und RÄUCHERSPEZIALITÄTEN!**

**Unsere Telefax-Nummer: 07334 - 38 69**

**Ich fahre  
 erstklassig.  
 Mit dem  
 Deutschen  
 Herold.**

Mopedschilder  
 für 1991



Generalagentur  
**Josef Critelli**  
 Kirchstraße 13  
 7342 Bad Ditzenbach/  
 Auend.  
 Telefon (0 73 34) 86 91



**Deutscher Herold**  
 Versicherungen

**Achtung - Achtung Wir kommen wieder!**

Am Freitag, 1. und Samstag, 2.3.1991,  
 auf dem Lidl Parkplatz (nicht bei Schnee- und Eisglätte)

**Ihr Kurz- und Stahlwarenstand aus 7943 Ertingen**

**Friedrich Sauter**

Unsere Abteilung **GalaBau** braucht Verstärkung (vor-  
 wiegend Neuanlagen und Pflege von Privatgärten).  
 Wir suchen einsatzbereiten, kontaktfreudigen

**Gärtner für GalaBau**

mit Freude am Beruf.

**BAUMSCHULE ALLMENDINGER**

7326 Heiningen, Telefon 07161 / 4 09 13

Zuverlässige, an selbständiges Arbeiten ge-  
 wohnte

**Reinigungskraft**

gesucht. Freie Zeiteinteilung möglich.

**Hans-Hermann Bosch GmbH**

Industriestr. 11, 7341 Mühlhausen

Telefon: 07335/5098

**ike weber**  
**Schorn-  
 stein-  
 technik**

Schornsteinsanierung  
 Schornsteinisolierungen  
 Schornsteinreparaturen  
 Schornsteinköpfe  
 Schornsteinverkleidungen  
 Isolier und Kaminbau Weber GmbH - CoKG  
 Benzstr.13 7904 Erbach - Tel.073057021

## THURINGIA Versicherungen

**Eine wichtige  
Frage für  
Autofahrer**



### Wo soll ich mein Auto versichern?

Antwort: Natürlich dort, wo Preis und Leistung stimmen, wo man im Schadenfall schnell hilft und schnell zahlt. Und wo man Kraftfahrern einen besonderen Service bietet. Bei der Thuringia. Sprechen Sie mit Ihrer Thuringia-Serviceagentur

### Ulla Wilhelm

Blumenstraße 6  
7345 Deggingen - Reichenbach  
Tel. 0 73 34 / 54 24

Aachener und Münchener Gruppe

## Die Gelegenheit für Hausfrauen

Für unser Bürogebäude in Gosbach suchen wir für halbtags, bzw. nach Stundenvereinbarung eine

## RAUMPFLEGERIN

Information und Bewerbung unter der  
Telefon Nr. 07335/16211

**mayer**

Schuh- und Sport GmbH Drackensteiner Str. 125-129 · 7342 Bad Ditzgenbach 3

# PC-Kurse

auf IBM-Kompatiblen PC's

1. Einsteigerschulung (Grundl.)
2. Textverarbeitung (Starwriter)
3. Datenbankprogramme (dBase)

Schweizer Elektronik GmbH  
seit 10 Jahren in Gosbach !  
Rufen Sie uns an !

Tel.: 07335-5795 Mo.-Fr. 8.30-18.00



## Frisch aus Ihrem Fleischerfachgeschäft



### GULASCH

gemischt von Rind und Schwein

1 kg

**14.95**

### Rinderhüftsteak

100 g

**2.68**

### Fr. Hähnchenkeulen

100 g

**-98**

### Bierschinken

100 g

**1.88**

### Weißer Preßwurst

100 g

**1.28**

### Gek. Rinderzunge

100 g

**2.95**

nach Burgunder Art



### Metzgerei Blöchle

Bad Ditzgenbach-Gosbach

### Metzgerei Miller

Bad Ditzgenbach

**Saftig. Deftig. Täglich frisch**

ZU VERKAUFEN:

## Kreidler-Florett Mokick

3-Gang (LF-F)

Telefon: 07161/38113 ab 17.00 Uhr

Zum Tag der offenen Tür lade ich Sie herzlich ein.

Ich freue mich, wenn Sie am 1.3.1991 zwischen 14 und 19 Uhr auf ein Glas Sekt bei mir vorbeischauen.

*Herzlich Willkommen*

Bei dieser Gelegenheit würde ich Ihnen gerne meinen neuen Mitarbeiter vorstellen und Ihnen mein Büro zeigen.

Ein Blick hinter die Kulissen lohnt sich - ich freue mich auf Ihren Besuch!

Allianz Hauptvertretung

Reiner Blum

Hauptstraße 22

7342 Bad Ditzgenbach

Telefon (0 73 34) 39 66

**Allianz**

## METZGEREI Kurringer

Seit  
150  
Jahren



magere  
**Schweine-  
Kotelett** m.B.  
von ausgesuchten  
Tieren 100g

**-88**

**Allgäuer  
Fleischkäse**  
im Ofen goldbraun  
gebacken

100 g **1.18**

### Krakauer

im Ring, deftig  
im Geschmack

100 g

**1.48**

### Allg. Emmentaler Hartkäse

45% Fett i.Tr.

100 g

**1.19**

### „Zurwieser Zwiebel- käse“ Weichkäse

mind. 48% Fett i.Tr.

100 g

**1.98**

### „Bavaria Blu“ Weich- käse mit Blauschimmel

70% Fett i.Tr.

100 g

**2.08**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll